

# Mitteldeutsche Zeitung

MZ | Weissenfels

## 162.000 Euro für Lückenschluss: Mondsee und Naundorf sind nun verbunden

Von Rainer Küster | 21.06.19, 09:33 Uhr



Mit dem symbolischen Durchschneiden des roten Bandes wurde das fertige Teilstück des Rad- und Wirtschaftsweges am Mondsee freigegeben.

Foto: Küster

**Hohenmölsen** - Mit der Freigabe des Teilstücks auf dem Gebiet des Erholungsparks wurde am Mittwoch der Lückenschluss des Rad- und Wirtschaftsweges zwischen Mondsee und Naundorf vollzogen.

### 162.000 Euro für Verbindung zwischen Mondsee und Naundorf

Der fast einen Kilometer lange Abschnitt wurde auf einer Breite von drei Metern ausgebaut und mit einer Asphalt-Decke versehen. Zugleich wurden Zufahrten für landwirtschaftliche Fahrzeuge und der Anschluss an den Weg zum Naturbeobachtungsturm hergestellt. Die Brutto-Gesamtkosten beliefen sich nach Angaben von Geschäftsführerin Carina Radon auf insgesamt 162.000 Euro.

### Zeit- und Finanzplan wurden eingehalten

Gefördert wurde das Vorhaben durch das Leader-Programm nach der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der regionalen ländlichen Entwicklung in Sachsen-Anhalt (RELE). Bürgermeister Andy Haugk, zugleich Vorsitzender der Verbandsversammlung des Zweckverbands Freizeitpark Pirkau, betonte in einer kurzen Ansprache die überregionale Bedeutung des Projektes. Nicht nur im Hinblick auf

die sogenannte Burgenland-Rad-Acht, sondern auch als Teilstück zur Komplettierung des Recarbo-Kohleradwanderweges sei dieser Lückenschluss eine wichtige Etappe, freute sich Haugk und lobte die Arbeit aller Beteiligten: „Der Zeitplan wurde eingehalten, der Finanzplan wurde eingehalten, das Projekt wurde ohne Mängel fertiggestellt - das allein ist heutzutage schon bemerkenswert.“ Anschließend wurde das neue Teilstück mit dem symbolischen Durchschneiden des Bandes für die Nutzung freigegeben. (mz)

~~Twitter~~ teilen  
~~Facebook~~  
Facebook